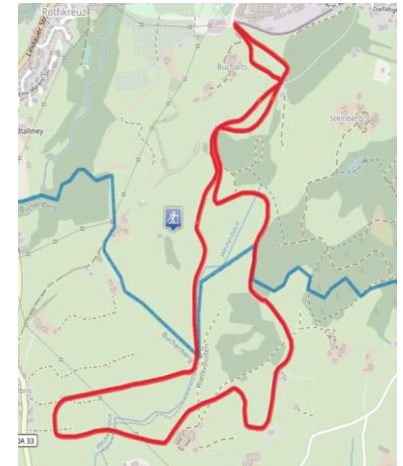
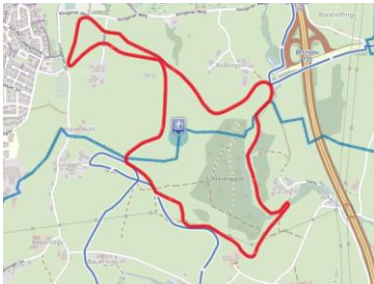
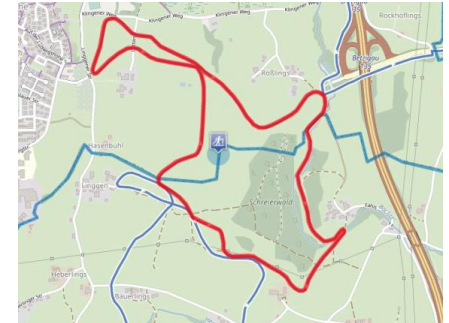
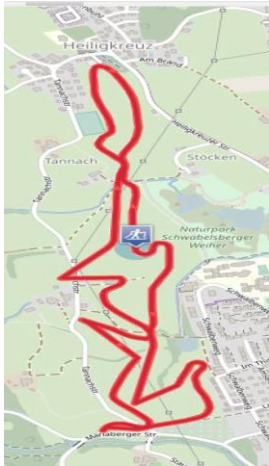
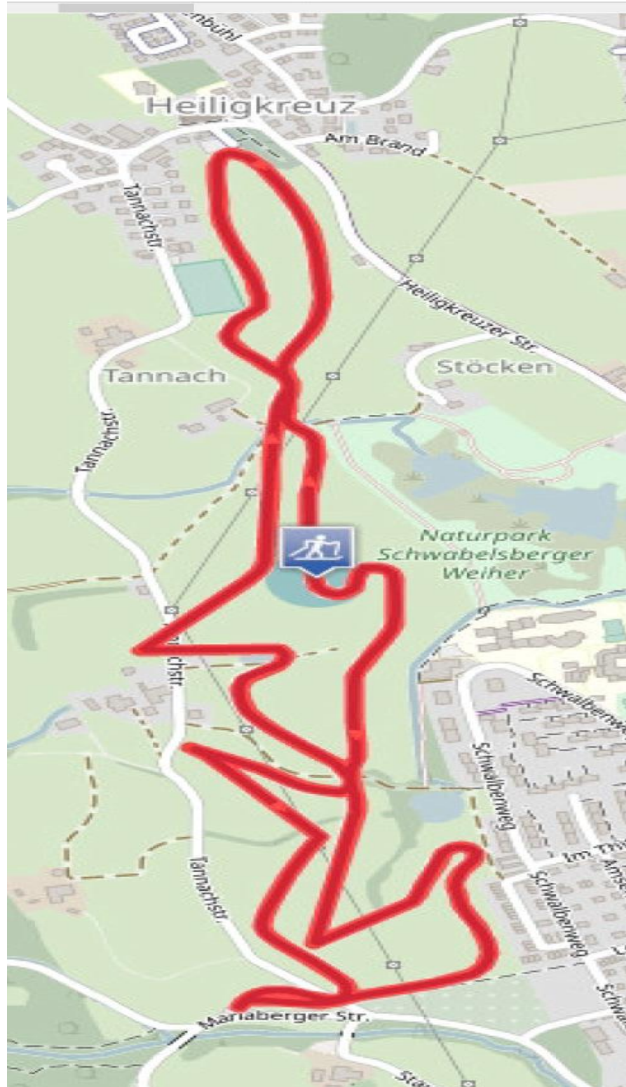


Ausschuss für Schule und Sport am 12.10.2023  
Top 1 – öffentlich –

## Präparation der Stadtloipen in Kempten





## Loipe Heiligkreuz

Länge der Tour: 5,2 km

Höhendifferenz: 33 m

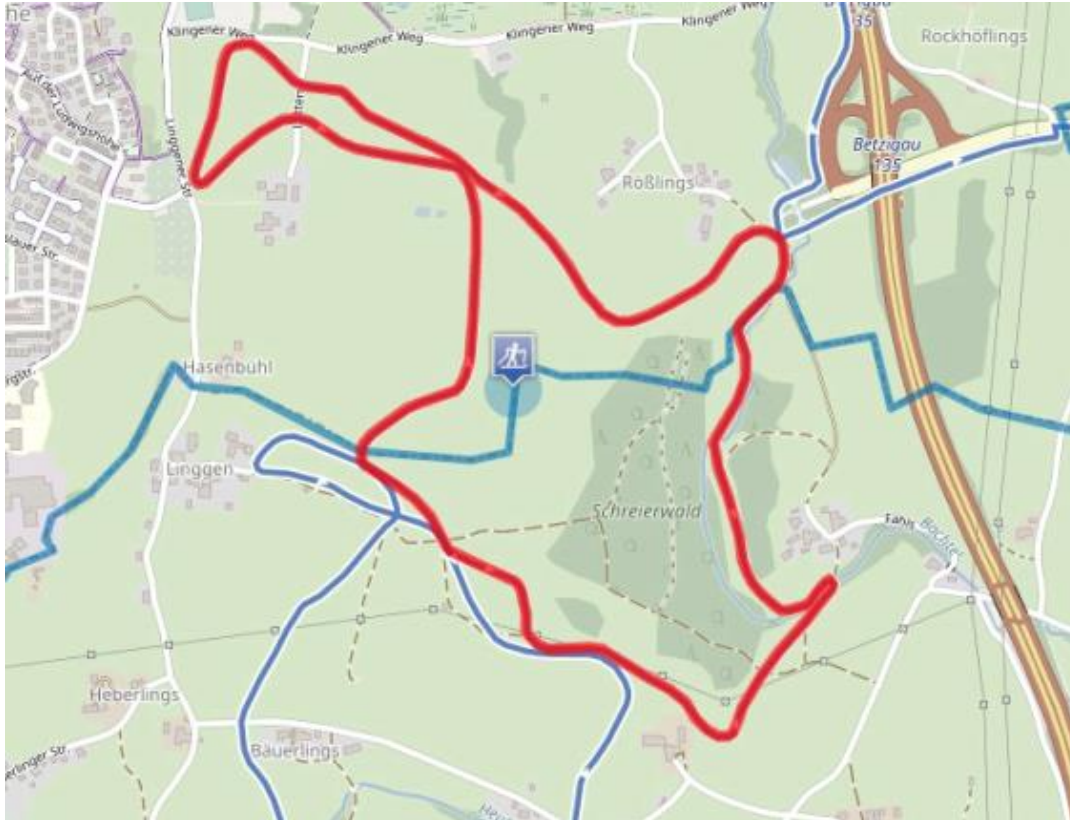
Max. Steigung 8%

Loipe auf Stadtgebiet Kempten

Generell gilt:

Das Spuren von Loipen ist erst ab einer Schneehöhe von ca. 20 cm möglich (kompakter Schnee, kein Pulverschnee)

Auch Untergrund (getaut, durchnässt, gefroren) ist maßgeblich wegen möglichen Flurschäden



## Loipe Bachtelweiher

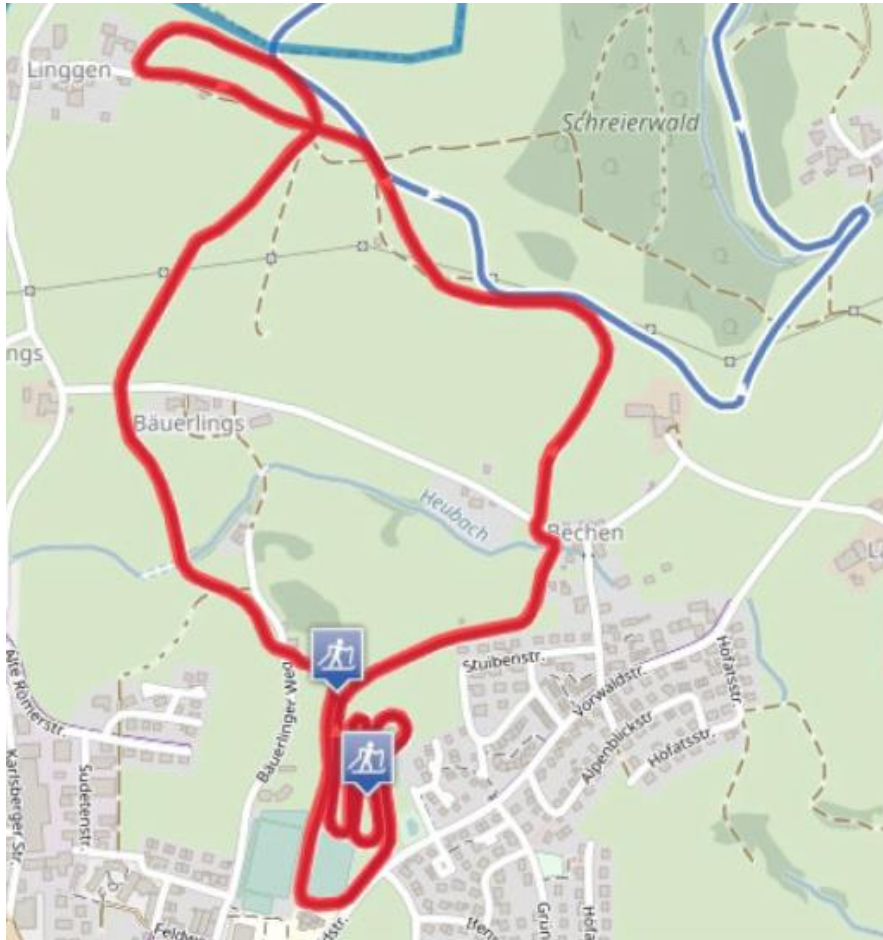
Länge der Tour: 5,26 km

Höhendifferenz: 44 m

Max. Steigung 9 %

Loipe auf Stadtgebiet  
Kempten und  
Gemeindegebiet Durach





## Loipe Durach

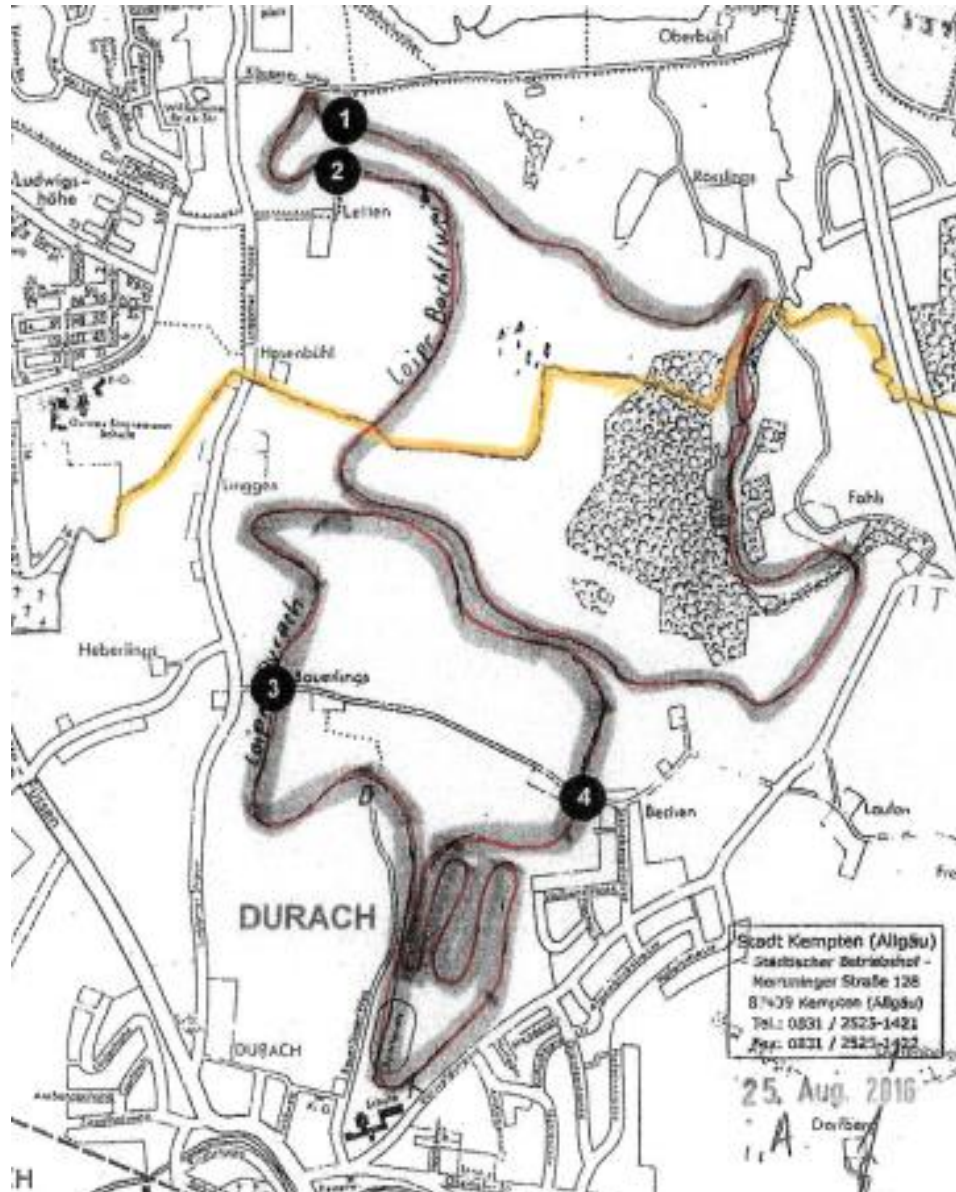
Länge der Tour: 4,96 km

Höhendifferenz: 50 m

Max. Steigung 11 %

Loipe komplett auf  
Gemeindegebiet Durach

Grenzt direkt an die  
Loipe Bachtelweiher an  
und kann damit  
zusammen genutzt  
werden.



Loipe  
Bachtelweiher  
und Loipe  
Durach im  
Verbund



## Loipe Lugemanns

Länge der Tour: 6,3 km

Höhendifferenz: 32 m

Max. Steigung 13 %

Loipe auf Stadtgebiet  
Kempten und  
Gemeindegebiet Markt  
Buchenberg und  
Waltenhofen

## Vorgehensweise bei der Loipenpräparation:

kein Wettbewerbsstandart, für Breitensport geeignet - gespurt als Klassisch und Skating

Nach Schneefall (Schneelage mindestens 20 – 30 cm kompakten Schnee)  
Beispiel Loipe Lugemanns und Heiligkreuz

Erstspuren Lugemanns:

2 Runden mit planieren, fräsen und verdichten

1 Runde Spur klassisch => Skating und Klassisch sind gespurt

=> Zeitaufwand je ca. 1,5 h / Runde => Erstspuren ca. 4,5 h

Tanken und Umsetzen Raupe selbstfahrend ca. 1,0 h

Erstspuren Heiligkreuz

=> Identischer Zeitaufwand

=> Erstspuren der beiden Loipen mit Pausen ca. 10 h (Kosten Fahrer + Gerät + Betriebsmittel ca. 800 EUR )

Nachspuren beider Loipen (jeweils nur 2 Runden erforderlich = 7 h (Kosten Fahrer + Gerät + Betriebsmittel ca. 550 EUR))

Umsetzen des Gerätes mit Tieflader von Loipe Lugemanns / Heiligkreuz nach Loipe Durach / Bachtelweiher - Kosten ca. 500 EUR

## Erforderliche Genehmigungen zum Betrieb des Schneefahrzeuges und zum Spuren der Loipen:

(Laufzeit bisher 5 Jahre, für Winter 2023/2024 sind noch Neuanträge für die Loipe Heiligkreuz bei der Stadt Kempten noch erforderlich)

Landratsamt Oberallgäu:

- Immissionsschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung zum Betrieb eines motorisierten Schneefahrzeuges nach Art. 12 BayImSchG
- Straßenrechtliche Ausnahmegenehmigung zum Betrieb eines motorisierten Schneefahrzeuges nach § 70 StVZO und §47 FZV(erforderlich für das Queren öffentlicher Straßen)

Stadt Kempten:

Identische Genehmigungen wie beim LRA Oberallgäu





Fahrzeug mit Kette, Breite  $\leq 2,55$  m, da sonst zusätzliche Transportgenehmigungen auf Grund der Überbreite erforderlich sind

Aufwand Kundendienst ca. 1.000 EUR / Jahr

## Loipenspurgerät

Prinoth T-2 – mit Auslege-U-Schild, Loipenfräse (Breite 2,27 m und Doppelloipenspurgerät

Baujahr 1988 – Kosten 75.000 EUR  
Beschaffung 1989 mit 9,2 Betriebsstunden  
Betriebsstunden Stand 08/2023: 2024 h  
Motor: 6 Zyl. Turbodiesel (144 PS)  
Verbrauch ca. 13 l / Std  
Tankinhalt 55 l – ca. 4,0 h Einsatzzeit  
Gewicht: 2,25 t, zul. Gesgw: 3,0 t  
Breite: ca. 2,30 m  
Zustand: dem Alter entsprechend

Problem: Ersatzteilbeschaffung wird immer schwieriger

### Ersatzbeschaffung:

Kosten bis ca. 130.000 EUR für ein gebrauchtes Fahrzeug (10 – 15 Jahre, wenig Betriebsstunden)

### Neubeschaffung:

Kosten ca. 250.000 – 300.000 EUR



## Loipenspuren von 662.3 ca. 22 km

- Loipe Bachtelweiher ca. 5,26 km
- Loipe Durach ca. 4,96 km
- Loipe Heiligkreuz ca. 5,2 km
- Loipe Lugemanns ca. 6,3 km

Rückblick auf die Winter 2017/2018 bis 2022/2023

Winter	Einsatztage /Spuren der Loipen in Kempten	Zeitraum	Kosten (ohne Umlage, Material, Reparaturen, Abschreibung, Verzinsung, TÜV, Versicherung. Nur Personal und Gerätekosten,)	Vergleich Spuren in Eschach	
				Zeitraum	Einsatztage
2022/2023	<b>0 Tage</b>	<b>Kein Spuren möglich</b>	4.900 EUR ca. 140 Einsatzstunden Personal	22.01.- 13.02.	16 Tage
2021/2022	14 Tage	09.12.- 21.12.2021 und 10.01. – 12.01.2022	14.500 EUR	03.12. – 25.02.	43 Tage
2020/2021	14 Tage	13.01.-.28.01.2021	15.000 EUR	13.01. – 26.03.	37 Tage
2019/2020	<b>0 Tage</b>	<b>Kein Spuren möglich</b>	5.000 EUR	30.01. – 07.03.	7 Tage
2018/2019	33 Tage	07.01.- 25.02.2019	18.000 EUR	11.12. – 21.03	34 Tage
2017/2018	<b>3 Tage</b>	18.12.2017 – 29.12.2017	8.500 EUR	01.12. – 10.03.	42 Tage

## Fix - Kosten / Jahr ohne Spuren der Loipen

Titel	Kosten Brutto
Vorbereitung / Abbau Loipe	5.000 EUR
Wartung / Jahr	1.000 EUR
TÜV / UVV Prüfung	250 EUR
Versicherung	1.000 EUR
Abschreibung (Neuwert 250.000 - Restwert 30.000) / 35 Jahre	6.300 EUR
Verwaltungsumlage 15 %	2.000 EUR
<b>Fixkosten / Jahr ohne Spuren der Loipe und evtl. erforderlichen Reparaturen</b>	<b>15.500 EUR</b>

# Überschlägige Ermittlung der Kosten / Betriebsstunde

Winter	Winter	Betriebsstunden / Kosten (ohne Reparatur)	Anzahl Winter	Durchschnitt Betriebsstunden	Kosten Betriebsstunde Loipe (ohne Reparaturen)
1989/1990	2022/2023	2015 Std	34 Winter	59,24 Std/ Winter	
2019/2020	2022/2023	90 Std / 81.400 EUR	4 Winter	22,5 Std. / Winter	ca. 900 EUR / Std.
2020	2021	56 Std / 25.500 EUR	1 Winter	14 Tage / 56 Std	ca. 450 EUR / Std.
2021	2022	33 Std / 25.000 EUR	1 Winter	14 Tage / 33 Std	ca. 750 EUR / Std.
					<b>Kosten / Winter</b>
2019	2020	0 Std	1 Winter	0 Tage, kein Spuren möglich	ca. 15.500 EUR / Winter
2022	2023	0 Std	1Winter	0 Tage, kein Spuren möglich	ca. 15.500 EUR/Winter





Alternative - Ersatzbeschaffung Anbaugeräte:

Loipenfräse mit Spurplatten + 2 Wege Räumschild  
Kosten ca. 40 – 45.000 EUR + evtl. Kosten für  
Raupenräder

Problem sind die Steigungen mit Radantrieb > 6 %  
Flurschäden bei zu wenig Schnee bzw. bei schlechtem  
Untergrund bzw. Fahren mit Schneeketten (Testbetrieb  
geplant)

Kein freies Fahrzeug, da alle Fahrzeuge im WD  
eingebunden sind => Spuren erst 1-3 Tage später möglich  
(je nach Abklingen des Schneefalls )





## Alternative – Mietlösung:

### Beispiel Weiler – Simmerberg

Kässbohrer PB 100 von Hündlebahn  
(Altgerät 25 Jahre im Liftbetrieb eingesetzt –  
Breite 3,20 m)

Miete pro Saison 5.000 EUR

Ab 30 Einsatzstunden zus. 80 EUR / Std.

Mietdauer 3 Jahre

Verschleißreparaturen sind Aufgabe der  
Gemeinde



Es gibt wenige Firmen die eine Vermietung  
von Pistenraupen anbieten.

Aktuelles Angebot für 3,00 – 3,15 m Breite  
Pistenraupe (Prinoth Everest oder Prinoth  
Leitwolf oder Leitner LH 500):

Fräse Breite 3,70 m; Schild Arbeitsbreite  
4,20 – 5,00 m;

An- und Abtransport: ca. 2.000 EUR und

Miete pro Einsatzstunde ca. 100 EUR / Std.

## Fördermöglichkeiten: RÖFE - Förderung

Richtlinien zur Förderung von touristischen Infrastruktureinrichtungen - hier gibt es die Möglichkeit zur Förderung von Loipenspurgeräten

aber

nach Rückmeldung der Regierung von Schwaben vom 13.07.2021 ist dies für die Stadt Kempten nicht möglich, da Kempten keinen Wintersporttourismus hat, sondern rein auf Stadttourismus ausgerichtet ist. Der touristische Bedarf muss klar vorliegen und auch touristisch nachweislich genutzt werden.

Alternative Fördermöglichkeiten sind auch der Regierung von Schwaben nicht bekannt.

Durch die Klimaentwicklung werden in den Wintermonaten die schneefreien Zeiten in den tiefer liegenden Regionen immer länger => Präparation nur noch an wenigen Tagen bzw. gar nicht mehr möglich

Großer Wunsch der Bürger, sobald Schnee vorhanden ist, nach stadteigenen Loipen, aber nur bei entsprechender Schneesituation möglich => Stadtgärtnerei gefordert

Das alte Loipenspurgerät ist in die Jahre gekommen => jährliche Reparaturen bzw. Instandhaltungen erforderlich, Ersatzteile sind teuer bzw. teilweise nicht mehr beschaffbar.

Anschaffung eines neuen Spurgeräts => hohe Kosten, Rentabilität / Wirtschaftlichkeit für eine solche kostenintensive Anschaffung ist eigentlich nicht gegeben.

(Prinoth T2 hat aktuell erst 2024 Betriebsstunden, d.h. vom Winter 1989/1990 bis Winter 2022/2023 = 34 Winter = nur im Durchschnitt 60 Einsatzstunden / Winter = 7,5 Einsatztage á 8 Stunden!



## **Fazit und Vorschlag der Verwaltung**

Der Klimawandel zeigt sich auch in Kempen. Das Loipenspuren ist bis auf kleine Zeiträume fast bzw. gar nicht mehr möglich.

Wirtschaftlich ist eine Ersatz- bzw. Neubeschaffung eines Loipenspurgerätes aus Sicht der Verwaltung nicht vertretbar.

### **Vorschlag der Verwaltung:**

Das Altfahrzeug Prinoth T2 sollte solange wie möglich weiter betrieben werden (wenn Fahrzeug defekt, dann ist leider kein Spuren möglich bis das Gerät nicht wieder repariert ist) Erst wenn das Fahrzeug wirtschaftlich irreparabel ist, wird für den darauffolgenden Haushalt über eine Ersatzbeschaffung und dem weiteren Umgang mit den Loipen beraten.

## **Beschluss:**

Dem Vorschlag der Verwaltung stimmt der Ausschuss für Schule und Sport zu und beauftragt die Verwaltung entsprechend dem Vorschlag zu verfahren.